

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Betriebskostenfinanzierung von Berufshilfeeinrichtungen lernbehinderter Jugendlicher

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	14.03.2017

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, die im Haushaltsjahr 2017 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 2.269.311,40 Euro (inklusive Tarifkostensteigerung 2015 und pauschale Erhöhung der Betriebskosten für die freien Träger in Anlehnung an die Tarifkostensteigerung 2016) zur „Betriebskostenfinanzierung von Berufshilfeeinrichtungen lernbehinderter Jugendlicher“ wie folgt zu gewähren:

Träger:	Einrichtung:	Betrag:
Drogenhilfe Köln e.V.	JWE Krefelder Straße	169.797,65 Euro
Jugendfreizeitwerk Köln e.V.	JWE Chorweiler	187.832,72 Euro
JobWerk Porz gGmbH	JWE Brüsseler Straße	106.830,11 Euro
Internationaler Bund Soziale Dienste	Beratungsstellen	368.451,51 Euro
Internationaler Bund Soziale Dienste	JWE Stegerwaldsiedlung	216.795,55 Euro
JWK gGmbH Jugendwerk Köln	JWE Klettenberg	127.763,91 Euro
Jugendhilfe Köln e.V.	JWE Kalk, Mülheim, Ehrenfeld	836.379,80 Euro
Netzwerk e.V. Soziale Dienste	JWE Nippes	208.546,25 Euro
Handwerkerinnenhaus Köln e.V.	Kempener Straße	46.913,90 Euro
Gesamtsumme		2.269.311,40 Euro

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>2.269.311,40</u>	€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Bei der Zielgruppe der Kölner Jugendwerkstätten handelt es sich um lernbehinderte Förderschüler, Hauptschüler ohne oder mit einem schlechten Abschluss, schulverweigernde Jugendliche oder junge Menschen mit Migrationshintergrund. Ihre Möglichkeiten, einen Schulabschluss zu erreichen, der den Anforderungen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes entspricht, sind angesichts der Problemlagen äußerst gering. Alle Erfahrungen zeigen, dass diese jungen Menschen ohne eine zusätzliche Förderung chancenlos sind.

Der zentrale Auftrag der Jugendwerkstätten ist die Hinführung zur Ausbildungsreife. Hierzu werden erste Schritte zur Herstellung von Arbeitsfähigkeit und methodisch vielfältige Formen der Nachsozialisation und Bildung entwickelt. Es hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass gezielte Maßnahmen der werkpädagogischen Bildungs- und Erziehungsarbeit verbunden mit dem zielgerichteten Nachholen von schulischen Bildungsinhalten zu einer nachhaltigen Verbesserung der Integrationschancen beitragen.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.